

## Die Autoren der Beiträge

IRMGARD SCHEITLER, Studium der Katholischen Theologie, Germanistik und Byzantinistik, Promotion zum Dr. phil. LMU München, Habilitation TU Dresden, seit 2002 apl. Prof. für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Würzburg. Mitherausgeberin des *Jahrbuchs für Liturgik und Hymnologie*. Forschungsschwerpunkte: Frühe Neuzeit, 19. Jahrhundert, Gegenwartsliteratur, Liedforschung, Hymnologie. Jüngste Buchveröffentlichung: *Deutschsprachige Oratorienlibretti. Von den Anfängen bis 1730* (= Beiträge zur Geschichte der Kirchenmusik 12), Paderborn 2005. Gegenwärtig DFG-gefördertes Forschungsvorhaben: „Schauspielmusik. Funktion und Ästhetik der Musik im Drama der Frühen Neuzeit“.

VOLKER HONEMANN, geb. 1943; Studium in Würzburg, Heidelberg, Paris; Wiss. Assistent in Würzburg und Berlin (FU); 1974–1976 Lektor am King's College der Universität London; 1985–1992 Professor an der Universität Göttingen; seit 1993 Professor für Deutsche Literatur des Mittelalters unter Einschluss der mediävistischen Komparatistik an der Universität Münster; zahlreiche Veröffentlichungen zur deutschen und lateinischen Literatur des Mittelalters sowie zum Humanismus; 1994–1999 Leiter des Teilprojekts „Einblattdrucke des 15. Jahrhunderts im Heiligen Römischen Reich deutscher Nation“ des Sonderforschungsbereichs „Träger, Felder, Formen pragmatischer Schriftlichkeit“ (SFB 231); 2000–2005 Leiter des Teilprojekts „Die Darstellung der Gesellschaft und ihrer Wertvorstellungen in deutscher didaktischer Literatur des Mittelalters“ des Sonderforschungsbereichs „Symbolische Kommunikation und gesellschaftliche Wertesysteme vom Mittelalter bis zur Französischen Revolution“ (SFB 496).

THOMAS SCHIPPERGES, geb. 1959 in Bonn, Studium in Bonn, Karlsruhe, Freiburg i. Br., Kiel und Heidelberg. 1988 Promotion. Anschlussstudium der Religionswissenschaft, Theologie und Judaistik. 1983–1993 Haupttätigkeit in der Betreuung von Haushalt und fünf Kindern. Wissenschaftlicher Assistent an der Universität Heidelberg. 2000 Habilitation. Lehrtätigkeiten in Heidelberg, Weimar/Jena und Kiel sowie seit 2003 als Professor für Musikwissenschaft an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig.